

Wie man den Krieg gegen die Tyrannie gewinnt

Analyse von Dr. Joseph [Mercola Faktencheck](#)

- Januar 09, 2022



GESCHICHTE AUF EINEN BLICK

- **Make Americans Free Again**, unter der Leitung von Pam Popper, kämpft für den Erhalt der amerikanischen Freiheiten und hat eine bewährte Strategie, die sicherstellt, dass wir gewinnen können
- Sie führen überall in den USA strategische rechtliche Anfechtungen durch. Sie argumentieren nicht mit der Verfassungswidrigkeit der Mandate, sondern stellen die Rechtsgrundlage der Notstandserklärung in Frage, die die Einführung der Mandate überhaupt erst ermöglichte
- Sie lehren die Amerikaner auch, wie sie ihre eigenen lokalen Parallelgesellschaften gründen und aufbauen können, in denen die Mitglieder füreinander sorgen und auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten.
- Die kurz-, mittel- und langfristigen Ziele von **Make Americans Free Again** sind die Befreiung der Amerikaner von staatlicher Tyrannie, die Behebung aller medizinischen Auflagen und schließlich die Entwicklung und Einführung eines überlegenen medizinischen Systems
- Auch wenn Sie keine eigene Freiheitsgruppe gründen, sollten Sie eine Spende für den Rechtsfonds von **Make Americans Free Again** in Betracht ziehen.

Pam Popper ist Präsidentin von Wellness Forum Health und Mitbegründerin von **Make Americans Free Again**, einer Organisation, die eine wichtige Rolle im Kampf um den Erhalt der amerikanischen Freiheiten spielt. Ein wichtiger Teil dieser Aufgabe ist der Aufbau einer starken Gemeinschaft, und, wie Popper feststellte, "COVID hat einige Leute zusammengebracht, die sich wahrscheinlich besser kennen sollten", und das schließt uns ein.

Popper und ich stimmen in unserem Wunsch überein, die Öffentlichkeit über grundlegende Gesundheitsprinzipien aufzuklären, darunter auch über die Grundlagen der Prävention und Behandlung von COVID-19.

Wir sind uns auch einig, dass die COVID-Pandemie eine Tarnung für etwas ganz anderes ist - eine globale Übernahme durch mächtige und profitgierige Interessen. Und schließlich stimmen wir beide darin überein, dass die Teilnahme an Protestmärschen und das Unterschreiben von Petitionen nicht wirklich viel bringt und dass es weitaus effektivere Strategien gibt, wie sie gezeigt hat.

COVID-Betrieb

Im Jahr 2020 veröffentlichte Popper das Buch "[COVID Operation: What Happened, Why It Happened, and What's Next](#)", das sie zusammen mit dem Finanz- und Vermögensberater Shane Prier geschrieben hat und in dem sie die Hintergründe des COVID-19-Schwindels detailliert darstellen.

"Der Hintergrund der Situation ist, dass mein Unternehmen, Wellness Forum Health, etwa 27 Jahre alt ist, und unsere Nische ist die informierte medizinische Entscheidungsfindung. Mit anderen Worten: Wir sagen den Leuten nicht, was sie tun sollen. [Wir lehren die Menschen], wie sie Entscheidungen über ihre Gesundheit treffen können, so wie sie Entscheidungen über Autos, Häuser, Rentenkonten und andere Dinge treffen, die ihnen wichtig sind ..."

Heute ist die Ärzteschaft zum Wilden Westen geworden. Die medizinischen Fachzeitschriften sind voll von ungenauen Informationen. Also haben wir ... Regeln zum Filtern von Beweisen aufgestellt, und wir bringen den Leuten diese Regeln bei. Die Regeln sind zum Beispiel: Interessenkonflikte müssen berücksichtigt werden."

Wir müssen den Unterschied zwischen einer Korrelation und einer Beziehung zwischen Ursache und Wirkung [und] etwas, das statistisch signifikant, aber klinisch bedeutungslos ist, verstehen. Sie verstehen die Idee.

Wenn man sich viele Informationen ansieht, muss man sie nach Regeln filtern, so wie man auch beim Fußball nach Regeln spielen muss ... Seit 27 Jahren spreche ich also über die Probleme im Gesundheitswesen, die darin bestehen, dass sich niemand an irgendwelche Regeln hält. Es gibt keine fundierte Entscheidungsfindung. Ärzte sagen den Leuten, sie sollen etwas tun, und sie sagen: 'OK, das nennt man einwilligen'.

Aber das ist meiner Meinung nach überhaupt kein Einverständnis. Und so basierte ein großer Teil meiner Forschung wirklich auf [dem], und die Bücher, die ich schrieb, enthüllten die Inkompetenz der großen Medizin, der großen Lebensmittel, der großen Pharmaindustrie, einige der kriminellen Absichten, und dass dies [der COVID-Betrug] nicht neu ist, es ist nur eine größere Version davon.

In der zweiten Märzwoche 2020 wusste ich, worum es sich handelte, denn ich hatte in der Vergangenheit über gefälschte Pandemien berichtet. Es gab eine in den 1950er Jahren, eine in den 1970er Jahren und eine weitere im Jahr 2009. Das sind nur die großen Pandemien, die viel Aufmerksamkeit erregt haben. Ich wusste also, worum es sich handelt. Ich mache einige Geschäfte in China; ich wusste, was sie vorhatten.

Ich habe also diesen sehr kontroversen [Videobericht] veröffentlicht. Ich dachte nicht, dass er kontrovers sein würde. Ich habe nur über die Nachrichten berichtet, was ich seit [Jahren] zweimal pro Woche auf Video getan habe.

Statt der üblichen ein paar Dutzend Antworten erhielt ich 3.500 Antworten auf dieses Video, darunter Todesdrohungen und Hysterie - "Du wirst für den Mord an Menschen verantwortlich sein" - die ganze Palette der neun Yards. Und ich dachte, wow, das ist einfach etwas anderes. So hat also alles angefangen.

Wenn Sie sich das ursprüngliche Video noch einmal ansehen, sage ich, dass dies in China geschah, dass sie es absichtlich taten, dass sie Gründe und Motive dafür hatten, dass es sich um eine gefälschte Pandemie handelte und dass das Endspiel die Zwangsimpfung war. Es war ein 15-minütiges Video, aber das war die Quintessenz. Und leider stellte sich heraus, dass das alles wahr ist. Ich wünschte, ich hätte mich geirrt.

Als [die Pandemie] weiterging, habe ich immer mehr recherchiert und immer mehr Videos veröffentlicht. Und irgendwann, wahrscheinlich im späten Frühjahr oder Frühsommer, erkannte ich das Ausmaß und die Tiefe dieser ganzen Sache und wusste, dass sie niemals aufhören würden und wir etwas dagegen unternehmen mussten. Daraufhin gründeten wir Make Americans Free Again".

Bemühungen um Rechtsstreitigkeiten

Make Americans Free Again bekämpft diese Tyrannei unter anderem durch Klagen gegen Masken- und COVID-Jab-Mandate. Sie erklärt:

"Wir haben drei Regierungszweige, und die Exekutive ist - mit wenigen Ausnahmen, wie zum Beispiel Ron DeSantis in Florida - völlig abtrünnig geworden. Sie agieren jetzt wie Kaiser und Kaiserinnen, Herrscher über ihr Volk. Mit diesen Leuten kann man also nicht verhandeln. Die Gesetzgeber waren bis vor kurzem ziemlich nutzlos.

Der einzige Grund, warum sie jetzt etwas tun, ist meiner Meinung nach, um sich selbst zu schützen, und nicht, weil sie sich um die Menschen kümmern wollen. Es gibt also nur noch einen Zweig der Regierung, nämlich die Gerichte. Wir [wussten], dass wir diese nutzen mussten, um a) unsere Freiheiten zurückzubekommen und b) diese Leute für das zu verfolgen, was sie getan haben, nämlich Betrug zu begehen und Menschen zu verletzen und zu töten."

Im Frühsommer 2020 wurde in den gesamten USA eine Vielzahl von Klagen eingereicht. Leider war das Ganze sehr unkoordiniert. Die Leute haben die Dinge nicht durchdacht. Es gab keine einheitliche Strategie, und das war ihr Verhängnis, sagt Popper. Sie schätzt, dass etwa 6.000 Klagen vor Gericht gescheitert sind, was viele dazu veranlasst hat, auch das Rechtssystem aufzugeben. Aber nicht Popper.

"Wir haben vor Gericht gewonnen, und ich werde Ihnen gleich sagen, wie. Aber es ist besser, innezuhalten, nachzudenken und [dann] etwas zu tun. Weniger Aktivität, die bewusster durchgeführt wird, ist die bessere Idee.

Interessanterweise hörte ich von einem Anwalt in Florida, der die gleiche Beobachtung gemacht hatte wie ich. Diese Strategie, schnell zu klagen, funktioniert nicht. Warum schauen

wir uns diese Klagen nicht an und finden heraus, was sie falsch machen? Und das ist sehr, sehr wichtig für jeden, der hier zuhört und einfach nur schnell eine Klage einreichen will.

Die Leute reichten Klage gegen die Regierung ein und sagten: "Sie verletzen unsere verfassungsmäßigen Rechte". Und wissen Sie, was die Regierung daraufhin sagte? Oh, das wissen wir, aber wir haben keine andere Wahl, weil es ein Notfall ist. Und dann würde der Richter zu Gunsten der Regierung entscheiden.

Wir haben die allererste Klage gegen die Notstandserklärung in Ohio eingereicht und unseren Gouverneur des Betrugs beschuldigt. Wir sagten: "Es gibt keinen Notstand. Sie haben ihn in betrügerischer Absicht ausgerufen, und deshalb sind alle Maßnahmen, die Sie ergriffen haben, nicht gerechtfertigt. Und ich glaube, dass die Leute, die nicht in Ohio leben, nicht wissen, dass wir der Musterstaat waren.

Die Leute denken, es sei Kalifornien [oder] New York, aber wir waren die Ersten, die die Schulen geschlossen haben, die ersten, die Veranstaltungen abgesagt haben, die ersten, die Bars und Restaurants geschlossen haben. Warum ist das so? Weil die Kriminellen, die dahinter steckten, einen sehr populären konservativen Gouverneur brauchten, der sich auf Fox und CNBC und MSNBC gut machen konnte. Jeden Sonntag war unser kleiner Krimineller der Star in den Washingtoner Shows. Er war so verantwortungsvoll und kümmerte sich um sein Volk.

Als wir am 31. August [2020] unsere Klage einreichten, wussten wir, dass es zu einem zweiten Stillstand kommen würde. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir bereits einige Informationen von Regierungsangestellten und dergleichen erhalten. Wir wurden nie ein zweites Mal abgeschaltet.

Wir haben gewonnen, als wir die Klage einreichten, weil wir die zweite Sperre vermieden haben. Ich denke, dass die Leute, die dahinter stehen, dem Kaiser, DeWine, gesagt haben: "Lass die Sache auf sich beruhen, tu nichts, was den Richter dazu bringen könnte, mit den Fingern zu schnippen und die Offenlegung anzuordnen. Wir haben also keine Sperre bekommen.

Die andere Sache, die passierte, war, dass es praktisch keine Durchsetzung der Restriktionen gab, die in Bezug auf Sammlungsbeschränkungen und dergleichen übrig waren ... Deshalb dachten wir: OK, das ist eine gute Strategie. Also begannen wir, mehr davon zu machen und reichten mehrere Klagen in verschiedenen Staaten ein.

Diejenigen, die kein Vertrauen in das Gericht haben, sollten sich zunächst einmal einige der eingereichten Klagen ansehen. Es sind schlechte Klagen. Wenn ich der Richter wäre, würde ich sie auch abweisen, denn der Richter kann keine Gesetze machen. Der Richter muss sich an das halten, was im Gesetz steht.

Die zweite Sache ist, dass es schlechte Richter und schlechte Gerichte gibt, aber unsere Strategie war es, mit einem koordinierten Anwaltsteam zu klagen, denn das Wichtigste, was sie vermeiden wollen, und das haben wir in jedem Prozess gesehen, ist die Offenlegung, denn die Offenlegung ist der Punkt, an dem wir Herrn Fauci absetzen können; die Offenlegung ist der Punkt, an dem die CDC uns die Dokumente geben muss. Ich brauche sie nicht 36 Mal. Ich brauche sie nur einmal, und dann bekommt sie das ganze Anwaltsteam.

Irgendwo in den Vereinigten Staaten von Amerika wird uns ein Richter die Offenlegung der Daten gestatten. Ich kann nicht sagen, wo, aber wir glauben, dass dies gerade in einem der Gerichtsverfahren geschieht, und dann wird jeder [diese Informationen] haben.

Fortschrittsbericht

Zu den Fällen, die Make Americans Free Again gewonnen hat, gehört ein Fall, in dem sie die Polizei von New York City vertreten haben. Sie erwirkten eine einstweilige Verfügung bis zur Verhandlung über das COVID-Impfmandat für die Polizeikräfte. In Florida gewann ihr Anwalt eine Klage gegen die Stadt Gainesville, die eine "Impfen oder Abschieben"-Politik verfolgte.

Sie haben auch allgemeine Verhaltensänderungen als Folge dieser und anderer Klagen festgestellt. "Wir haben den Kriminellen klargemacht, dass die Richter sie jetzt beobachten und dass alles, was sie tun, vor Gericht verhandelt werden kann: 'Schaut euch an, was diese Leute tun.' sagt Popper.

Überall in den USA werden die Notstandsanordnungen angefochten und der Staat aufgefordert, zu beweisen, dass tatsächlich ein Notfall vorliegt. Bislang konnte niemand den Nachweis erbringen, dass es sich bei COVID-19 um einen Notfall für die öffentliche Gesundheit handelt. Anstatt zu beweisen, dass ein Notfall vorliegt, haben die Anwälte der staatlichen Verteidiger ihre ganze Energie in Anträge auf Abweisung der Fälle gesteckt.

In Ohio ist Popper der Meinung, dass sie erfolgreich waren, indem sie über die Gerichte Druck auf den Gouverneur ausgeübt haben. DeWine hat die Ohio State Fair in eine virtuelle Veranstaltung umgewandelt, und es sah so aus, als wolle er große Sommerveranstaltungen einschränken oder absagen. Doch dann hob er - für viele überraschend - die Notstandserklärung auf und erklärte Ohio zum freien Staat. Wir werden es nie erfahren, aber es könnte daran gelegen haben, dass unser Fall noch vor Gericht anhängig war. Wir haben sie dann zurückgezogen, weil wir unseren Willen durchgesetzt haben.

Popper plant auch einige noch nicht angekündigte Ankündigungen zu machen. "Wir bereiten uns auf einige wirklich wunderbare Überraschungen zum Jahresbeginn für die verantwortlichen Kriminellen vor", sagt sie, "also bleiben Sie dran."

Zügellose Gesetzlosigkeit

Natürlich versuchen sie jetzt, alle davon zu überzeugen, dass Omicron eine tödliche Bedrohung darstellt, weshalb die Notstandsbefugnisse aufrechterhalten werden müssen, aber selbst wenn es keine eindeutige Bedrohung gibt - da viele jetzt die Angstmacherei durchschauen - werden sie wahrscheinlich weiterhin auf weitere Beschränkungen, Impfpässe, Maskenpflicht und alles andere drängen. Wie von Popper angemerkt:

"Sie scheinen keine Rechtfertigung für irgendetwas zu brauchen, sie machen einfach, was sie wollen. Wir sind zu einer völlig gesetzlosen Gesellschaft verkommen, in der die Menschen jeden Morgen aufstehen und entscheiden, was sie tun werden, so wie es kommunistische Führer und totalitäre Diktatoren tun."

Ich meine, unsere Regierung ähnelt mehr der Regierung Chinas oder Nordkoreas als derjenigen, die wir früher hatten. Ich glaube also nicht, dass sie die Notstandsgenehmigung

wirklich rechtfertigen müssen. Wenn sie beschließen, es zu tun, werden sie es einfach tun, und sie haben aufgehört, Gründe zu nennen.

In diesem Zusammenhang fand ich es sehr interessant, als Rochelle Walensky, die Leiterin der CDC, sagte: "Wir werden die Quarantäne auf fünf Tage verkürzen, weil das alles ist, wozu wir die Leute bringen können. Mit anderen Worten: Unsere neue Politik ist so viel Tyrannie, wie die Öffentlichkeit schlucken will."

Sie gab auch erstaunlicherweise zu, dass ihre Untersuchungen gezeigt haben, dass die Einhaltung der Quarantäne bei weniger als 30 % liegt. Das unterstreicht, was ich schon die ganze Zeit gesagt habe, nämlich dass der Widerstand viel größer ist, als die meisten Menschen glauben.

Das ist genau das, was ich beim Aufbau unserer Organisation erlebe. Sie bemühen sich sehr, es so aussehen zu lassen, als wären alle an Bord, aber nicht alle sind an Bord. Und ich behaupte immer noch, dass die Impfrate sehr, sehr niedrig ist. Ich glaube, sie erreichen nicht einmal 60 %. Letzten Sommer lag sie unter 50 %. Ich konnte es mit ihren Daten beweisen ...

Die Befolgsquote wurde übertrieben, und es war alles nur eine Fata Morgana, um die Leute dazu zu bringen, zu sagen: "Nun, wenn alle anderen es tun, werde ich es auch tun. Es muss in Ordnung sein", denn zu diesem Zeitpunkt, im letzten Sommer, kannten die Leute noch nicht viele Verletzte oder Tote. Ich glaube, jetzt kennt jeder jemanden, der verletzt wurde oder daran gestorben ist.

Auch die Zahl der Eltern, die sich weigern, ihre Kinder impfen zu lassen, ist eindeutig in der Mehrheit. Laut Popper haben Eltern ihre Kinder von Schulen abgeholt, die die COVID-Impfung vorschreiben, und einige Schulen mussten daraufhin ihren Kurs ändern. Ein typisches Beispiel: Das Schulsystem von Los Angeles ließ die COVID-Impfpflicht fallen, als man feststellte, dass es 30.000 ungeimpfte Schüler gab und dass das gesamte Schulsystem aufhören würde zu existieren, wenn alle diese Schüler die Schule verlassen würden.

Wir haben eine Strategie, die bedeutet, dass wir bei Dingen gewinnen. Wir nehmen keine Dinge an, die nicht zu einem Gewinn führen ... Wenn Sie ein Unternehmen retten, gewinnen Sie. Wenn Sie ein Kind aus der Schule holen, haben Sie gewonnen. Wenn man Geld sammelt und einen Prozess anstrengt, gewinnt man. Gewinnen ist das, was wir brauchen, damit sich die Menschen gut fühlen. ~ Pam Popper

"Sogar die New York Times berichtete über eine Schule in Brooklyn, an der acht Lehrer unterrichten mussten", sagt Popper. "Das ist das Ausmaß des Widerstands". In der Zwischenzeit versuchen die Medien ihr Bestes, um den Anschein zu erwecken, als sei die Einhaltung der Vorschriften durchgängig hoch. Sie berichtet von einem Beispiel, bei dem eine Lokalzeitung behauptete, die Einhaltung der Maskenpflicht liege bei fast 100 %, obwohl die überwiegende Mehrheit der Schüler ohne Maske war.

"Das ist also die Ebene der Propaganda. Man braucht nur in ein Geschäft zu gehen und weiß, dass die Vorschriften nicht eingehalten werden. Und dann die Zeitung, offensichtlich war das ein Vorabdruck, der vor langer Zeit an sie geschickt wurde, [und ihnen sagte, dass] zu dieser und jener Zeit, Sie dies veröffentlichen sollen. Das ist einfach lächerlich."

Aufbau von Gemeinschaft und Parallelgesellschaften

Popper hat auch große Fortschritte beim Aufbau von Gemeinschaften gemacht, was meiner Meinung nach eine entscheidende Strategie ist, um unsere Freiheiten langfristig zu schützen. Dies war ein natürlicher Nebeneffekt der juristischen Arbeit. Sie erkannten, dass sie viele Menschen brauchten, um Gelder beizusteuern, also mussten sie Kontakte zu Menschen knüpfen, die bereit waren, zur Rettung unserer Freiheiten beizutragen.

"Das erste Treffen fand letzten Sommer in meinem Büro statt, und es waren fünf Personen anwesend - ich und zwei Leute, mit denen ich zusammenarbeite, und zwei Gäste. Wir einigten uns also darauf, es nächste Woche zu machen, und diese beiden Leute brachten Leute mit. Und dann ist etwas passiert, was ich nicht geplant hatte. Ich werde hier sehr ehrlich sein. Ich würde Ihnen gerne sagen, dass ich mir das alles ausgedacht und dann danach gehandelt habe.

Aber die Leute kamen in die Versammlung und hatten diesen schockierten Blick: Meine Kirche ist geschlossen, mein Nachbar spricht nicht mit mir, ich merke, was mit meinen Kindern los ist, es ist lächerlich. Die Organisationen, in denen ich früher aktiv war, gibt es nicht mehr.

Und jetzt fangen sie an, Freundschaften zu schließen, und die Leute, die ihre Kinder zu Hause haben, fangen an, miteinander in Kontakt zu treten, und all diese Dinge. Und eines Abends hatte ich diese Erleuchtung. Das Wichtigste, was diese Leute nicht wollen, ist, dass wir zusammenkommen, was bedeutet, dass das Wichtigste, was wir tun können, Zusammenkommen ist.

Das war also der Beginn des Aufbaus nicht nur einer Gruppe von Leuten, die wir brauchen, um das zu finanzieren, was wir tun müssen, sondern das, was ich die Parallelgesellschaft "Make Americans Free Again" nenne. Eineinhalb Jahre später gründen wir nun alle drei oder vier Stunden eine neue Gruppe in den Vereinigten Staaten. Ich mache keine Witze. Sie sind über alle 50 Staaten verteilt. Sie sind überall.

Das funktioniert folgendermaßen. Es handelt sich um eine Parallelgesellschaft, d.h. alles, was man braucht, kann man in seiner Gruppe bekommen. Die Leute fanden heraus, dass es Kirchen gab, die nicht geschlossen wurden, weil nichts davon bekannt gemacht wurde. Man versucht, unter dem Radarschirm zu bleiben. In Kirchen, die nicht geschlossen waren, konnte man hingehen, ohne eine Maske tragen zu müssen.

Man fand Ärzte und Zahnärzte, bei denen man keine Maske tragen musste ... Wir lebten also ein paralleles Leben. Während der schlimmsten Zeit in Ohio lebten unsere Leute ein ziemlich normales Leben. Wir hatten eine Spendenaktion mit 400 Leuten, als die Versammlungsgrenzen bei 10 lagen, weil wir wussten, wo wir es machen konnten. Einem Mitglied unserer Gruppe gehörte ein Lokal, in dem wir das machen konnten.

Die Menschen haben auch neue Arbeitsplätze gefunden ... Es ist eine sehr abgeschottete Gesellschaft, in der wir miteinander Geschäfte machen. Wir unterrichten unsere Kinder gemeinsam zu Hause, wir legen unsere Ressourcen zusammen, um diese Prozesse zu finanzieren, unser soziales Leben findet gemeinsam statt.

Wir haben ein Programm namens Small Business Rescue ins Leben gerufen, mit dem wir Unternehmen in unserer Gemeinde unterstützen wollen. Die Regierung hat keinen Plan für

diese Menschen, also kaufen wir vor Ort und unterstützen sie. Es ist also eine Parallelgesellschaft."

Die "Make Americans Free Again"-Gesellschaften suchen und finden auch Ärzte, die eine Kassenpraxis betreiben (also niemandem Rechenschaft ablegen oder Befehle entgegennehmen) und die eine frühzeitige Behandlung von COVID anbieten.

"Alles, was du brauchst, bekommst du von deiner Gruppe ... und ich kann dir jetzt sagen, ich kann das mit großer Zuversicht sagen, wenn ich etwas bräuchte, einen Platz zum Leben, wenn ich kein Essen hätte, wenn ich Geld bräuchte, wenn ich medizinische Versorgung bräuchte, wenn ich einen Job bräuchte, weißt du, wo ich das bekomme?"

Aus meiner Donnerstagsgruppe und dem Netzwerk der Donnerstagsgruppe. (Anmerkung der Redaktion: Die Donnerstagsgruppe heißt so, weil sie sich donnerstags trifft). Das ist es, was fehlt. Wenn das alles [vor der Pandemie] vorhanden gewesen wäre, hätten sie uns das nie antun können. Sie haben die Tatsache ausgenutzt, dass die Gesellschaft ziemlich zersplittet ist, dass man keine lokalen Verbindungen hat.

Die Leute verprügeln mich manchmal ein bisschen. Warum lässt du die Leute keine Zoom-Meetings abhalten? Hier ist der Grund. Wenn wir ein Unternehmen in Worthington, Ohio, retten müssen, kann uns jemand in Portland, Oregon, dabei nicht helfen. Man kann nicht jede Woche in diesem Restaurant essen und das Unternehmen unterstützen. Es muss lokal sein, lokal, und es muss persönlich sein."

2022 Prognose

In dem Interview beschreibt Popper die vielen Vorteile und Erfolge, von denen die Mitglieder berichten, was sehr ermutigend ist. Die Gemeinschaftsbildung und die parallelen Strukturen, die überall in den USA entstehen, lassen sie optimistisch in die Zukunft blicken. Sie sind der positive Beweis dafür, dass die gesamte Übernahmeagenda des technokratischen Staates nach hinten losgeht.

"Ich bin optimistisch, allerdings mit einem Vorbehalt", sagt sie. "Ich möchte immer, dass die Leute verstehen, dass ich den Ernst der Lage begreife. Wenn Sie gerade einen Ehepartner im Krankenhaus haben, der mit Beatmungsgeräten und Remdesivir geschlachtet wird, könnte Ihnen meine rosige Prognose wie Nägel auf einer Kreidetafel vorkommen.

Ich möchte, dass die Menschen wissen, dass der Grund, warum ich jeden Morgen aufstehe - der Grund, warum ich so viel von meinem eigenen Geld und meiner eigenen Zeit investiere, und ich habe mein eigenes Leben riskiert, um dies zu tun - darin besteht, dies richtig zu machen.

Mit dieser Einschränkung sind meine Aussichten für dieses Jahr wirklich positiv und optimistisch. Der Grund, warum ich das sage, ist, dass wir einen messbaren Feind haben. Wir wissen, was sie vorhaben. Ich sehe, wie sie sich abmühen und scheitern. Es gibt nur einen Grund, warum sie all diese Erlasse herausgeben und Biden so etwas wie "Ich verliere die Geduld" sagen würde ... weil sie ihren Willen nicht durchsetzen können.

Ich denke, das beste Beispiel dafür ist, dass die CDC die Empfehlungen zur Quarantäne zurückgenommen hat, weil wir die Leute einfach nicht dazu bringen können, sie zu befolgen.

Das ist ein verblüffendes Eingeständnis an die Öffentlichkeit. Ich denke also, dass dies ein Jahr sein wird, in dem das Thema vom Tisch ist.

Sogar die israelische Regierung sagt, dass wir jedem eine vierte Impfung verordnen werden, aber vielleicht sollten wir einfach jeden rausgehen und sich unter die Leute mischen lassen, um eine gewisse Herdenimmunität zu erreichen. Die Regierung ist aufgewacht und hat erkannt, dass sie ihren Kurs ändern muss ...

Ich mag einen Feind, der sich in der Defensive befindet. Er ist von der Offensive in die Defensive gegangen. Das bedeutet, und ich gebe Ihnen einen weiteren Vorbehalt, dass wahrscheinlich noch mehr schreckliche Dinge auf dem Spiel stehen, während sie um sich schlagen und versuchen, an ihrer Macht festzuhalten.

Ich möchte Ihnen ein paar Dinge empfehlen. Scott Atlas war ein Redner auf unserer Konferenz im letzten Jahr und er ist der ehemalige Berater von Präsident Trump. Er hat ein Buch mit dem Titel "A Plague Upon Our House" geschrieben. Es ist ein erschreckendes Buch, vor allem weil er die Dummheit und Unfähigkeit von Leuten wie Fauci und Birx aufdeckt.

Atlas sagte uns, dass Fauci nicht einmal medizinische Begriffe richtig aussprechen kann und Birx nichts von Statistik versteht. Die meisten Achtklässler haben ein besseres Verständnis für Mathematik als sie. Solche Leute fuchtern herum, wenn sie scheitern, weil sie nicht die Fähigkeiten haben, etwas anderes zu tun ... Wir werden also einige dieser Verhaltensweisen sehen, aber ich denke, dass wir nächstes Jahr um diese Zeit in einer ganz anderen Situation sein werden.

Viele unserer Freiheiten werden wiederhergestellt werden, und ein großer Teil des Unsinns wird verschwinden. Dann geht es nur noch darum, den Rest unseres Lebens damit zu verbringen, diese Leute aufzuspüren und sie für ihre Taten bezahlen zu lassen, so wie wir es mit den Nazis getan haben. Und ob Sie es glauben oder nicht, letzten Herbst wurde in Berlin ein 100-jähriger Nazi für seine Taten vor Gericht gestellt. Es wird also das Gleiche sein. Wir werden in Südamerika, in China und überall sonst nach ihnen suchen, um sie vor Gericht zu bringen."

Wie Sie Ihre eigene "Donnerstagsgruppe" gründen

Aus Haftungsgründen und anderen Gründen kann Make Americans Free Again Sie nicht mit bereits bestehenden Gruppen in Verbindung bringen. Sie müssen Ihre eigene Gruppe gründen, und das ist es, was sie Ihnen beibringen. Popper erklärt:

"Es ist ganz einfach. Wir bieten alles, was Sie brauchen. Meine E-Mail Adresse ist pampopper@msn.com. Sie können mir eine E-Mail schicken. Ich halte jede Woche Telefonkonferenzen ab, in denen ich unsere gesamte Strategie vorstelle und den Leuten sage, wie sie mit uns zusammenarbeiten können ... Engagieren Sie sich mit uns, spenden Sie Geld, wenn Sie können.

Tun Sie, was Sie tun müssen, um sich eine positive Einstellung zu bewahren, und es ist wichtig, eine Gruppe zu gründen und eine Gruppe Gleichgesinnter um sich zu scharen ... Wir können von einem Gefühl der Machtlosigkeit zu den mächtigsten Menschen im Land werden, wenn wir es klug anstellen.

Man beginnt mit einer anderen Person. Die Leute vergessen, dass ich eine Gruppe mit Hunderttausenden von Menschen leite, aber es begann mit zwei Gästen. Sie fangen also einfach mit jemandem an, der die Dinge so sieht wie Sie. Wir geben Ihnen ein Meeting-Format vor. Wir haben Schulungsprogramme für unsere Meeting-Leiter.

Wir halten alle zwei Wochen Telefonkonferenzen für die Leiter der Treffen ab. Wir haben einen Sitzungsleiter-Koordinator im Büro ... Jeden Donnerstag verschicken wir das Update, die Tagesordnung, das Video, das Sie zeigen werden, damit niemand den ganzen Tag damit verbringen muss, zu recherchieren, worüber ich sprechen werde. Wir folgen jede Woche demselben Format, um es so einfach wie möglich zu machen. Und so fangen Sie an.

Als alles begann, hörte ich von vielen Leuten: "Ich kenne niemanden und es ist zu schwer, das ist außerhalb meiner Komfortzone. Je länger das Ganze andauert, desto mehr Leute sagen: "Was hier passiert, liegt so weit außerhalb meiner Komfortzone, dass es im Vergleich dazu ganz einfach ist, diese Gruppe zu gründen. Ich verspreche Ihnen also, wenn Sie das tun, werden wir Sie in jeder Hinsicht unterstützen, und Sie können es nicht vermasseln, wenn Sie sich einfach an unser Format halten.

Wir haben eine Strategie, die bedeutet, dass wir bei Dingen gewinnen. Wir lassen uns nicht auf Dinge ein, die nicht zum Sieg führen. Ich habe zum Beispiel keine besonderen Einwände gegen Petitionen und Erklärungen, aber ich habe nicht gesehen, dass sie eine Lösung für dieses Problem darstellen.

Die Erklärung von Great Barrington erhielt eine halbe Million Unterschriften, Zehntausende davon waren Ärzte und angesehene Gesundheitsfachleute. Sie hat nichts bewirkt. Tolle Aussage, aber sie ändert nichts.

Die größten Proteste der Welt finden in Deutschland und Australien statt. Werfen Sie einen Blick dorthin, das ändert nichts. Proteste sind großartig, damit die Menschen zusammenkommen, aber wenn man den Leuten verspricht, dass es einen Unterschied machen wird, und das tut es nicht, dann demoralisiert es sie.

Wir haben Menschen, die demoralisiert sind. Sie brauchen das Gefühl, dass sie gewinnen, und wenn die Leute zu unseren Gruppen kommen, sehen sie, dass sie gewinnen. Wenn man ein Unternehmen rettet, hat man gewonnen. Wenn Sie ein Kind aus der Schule holen, haben Sie gewonnen. Wenn man Geld sammelt und einen Prozess anstrengt, gewinnt man. Gewinnen ist das, was wir brauchen, damit sich die Menschen gut fühlen. Wenn wir sie in noch mehr Dinge verwickeln, die zum Scheitern führen, ist das nicht so gut. Wir sind also sehr konzentriert und diszipliniert.

Mehr Informationen

Ich möchte Sie wirklich ermutigen, Ihre eigene Donnerstagsgruppe zu gründen. Senden Sie dazu eine E-Mail an Popper unter pampopper@msn.com und bitten Sie darum, in ihre wöchentliche Telefonkonferenz aufgenommen zu werden.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.Makeamericansfreeagain.com. Auch wenn Sie keine eigene Gruppe gründen, sollten Sie eine [steuerlich absetzbare Spende an die Wellness Forum Foundation](#), eine 501c3-Organisation, in Betracht ziehen, die für die Rechtskosten von

Make Americans Free Again aufkommt. (Scrollen Sie bis zum Ende der Seite, um den Link "Spende" zu finden).



Wie die meisten von Ihnen wissen, wurde ich durch die Drohungen der technokratischen Elite gezwungen, 25 Jahre lang kostenlose Gesundheitsinformationen von meiner Website zu entfernen.

Auf vielfachen Wunsch freue ich mich, Ihnen ein aufregendes Update mitteilen zu können - meine gesamte Zensierte Bibliothek ist endlich wieder da! Über Substack, eine Plattform für die gemeinsame Nutzung von Informationen, bin ich wieder in der Lage, all die wertvollen Recherchen, die ich im Laufe der Jahre gesammelt habe, mit Ihnen zu teilen.

Quelle: <https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2022/01/09/how-to-win-the-war-against-tyranny.aspx>
20220109 DT <https://stopreset.ch>

How to Win the War Against Tyranny

Analysis by [Dr. Joseph Mercola](#) Fact Checked

- January 09, 2022



STORY AT-A-GLANCE

- Make Americans Free Again, led by Pam Popper, is fighting to preserve American freedoms and has a proven strategy that ensures we can win
- They are launching strategic legal challenges across the U.S. Rather than arguing the unconstitutionality of mandates, they challenge the legal basis of the emergency declaration that allowed the mandates to be rolled out in the first place
- They also teach Americans everywhere how to start and build their own local parallel societies where members take care of each other and work toward the same goal
- The short-, medium- and long-term goals of Make Americans Free Again are to free Americans from government tyranny, address all medical mandates and, ultimately, design and launch a superior medical system
- Even if you don't start your own freedom group, consider making a donation to Make Americans Free Again's legal fund

Pam Popper is the president of Wellness Forum Health and cofounder of Make Americans Free Again, which plays a significant role in the fight to help preserve American freedoms. An important part of that task is building a powerful community and, as noted by Popper, "COVID has brought some people together who probably should know each other better," and that includes us.

Popper and I are aligned with respect to our desire to educate the public about fundamental health principles, including foundational basics for preventing and treating COVID-19.

We are also in agreement that the COVID pandemic is a cover for something else entirely — a global takeover by powerful and profit-hungry interests. And finally, we both agree that participating in protest marches and signing petitions doesn't really achieve much, and that there are far more effective strategies, as she has demonstrated.

COVID Operation

In 2020, Popper published the book "[**COVID Operation: What Happened, Why It Happened, and What's Next**](#)," which she wrote with financial and private wealth adviser Shane Prier, in which they detail the backstory behind the COVID-19 hoax.

"The background on the situation is my company, Wellness Forum Health, is about 27 years old, and our niche is informed medical decision making. In other words, we don't tell people what to do. [We teach people] how to make decisions about health the way they make decisions about cars and houses and retirement accounts and other things that are important to them ...

Now, the medical profession has become the Wild West. Medical journals are filled with inaccurate information. So, we added ... rules for filtering evidence, and we teach people the rules. The rules are things like: Conflicts of interest have to be considered.

We have to understand the difference between a correlation, and a cause and effect relationship, [and] something that is statistically significant but clinically meaningless. You get the idea.

If you're looking at a lot of information, you have to filter it based on rules, just like you have to play football based on rules ... So, for 27 years, I've been talking about the problems in health care, which is [that] nobody abides by any rules. There isn't any informed decision making. Doctors tell people to do things and they say, 'OK, that's called consenting.'

But that's not consenting at all, in my opinion. And so, a lot of my research really was based on [that], and the books I wrote revealed the incompetence of big medicine, big food, big pharma, some of the criminal intentions, and that this [the COVID scam] isn't new, it's just a bigger version of it.

The second week in March of 2020, I knew what this was because I had covered fake pandemics in the past. There was one in the 1950s, there was one in the 1970s, another one in 2009. These are just the big ones that got a lot of attention. So, I knew what this was. I do some business in China; I knew what they were up to.

So, I put out this very controversial [video report]. I didn't think it was going to be controversial. I was just reporting the news, which I had done on video twice a week for [years].

Instead of the usual few dozen responses, I got 3,500 responses to this video and they included death threats and hysteria — 'You're going to be responsible for killing people' — the whole 9 yards. And I thought, wow, this is just something else. So that's how this all started.

If you go back and watch that original video, I said that this took place in China, they did it deliberately, that they had reasons and motivations for doing this, that this was a fake pandemic and the end game was forced vaccination. It was a 15-minute video, but that was the bottom line. And unfortunately, it turned out to all be true. I wish I'd been wrong about it.

As [the pandemic] went on, I just kept doing more and more research, posting more and more videos. And at some point, probably late spring or early summer, I realized the breadth and depth of this whole thing and knew that they were never going to stop, and we had to do something about it. That's when we formed Make Americans Free Again."

Litigation Efforts

One of the primary ways in which Make Americans Free Again is fighting the tyranny is by filing lawsuits against mask and COVID jab mandates. She explains:

"We have three branches of government, and the executive branch — with very few exceptions, for example, Ron DeSantis in Florida — has gone completely rogue. They now operate as emperors and empresses, rulers over their people. So, you can't deal with those people. The legislatures up until recently have been fairly useless.

The only reason they're doing anything now is really to protect themselves, in my opinion, not because they're looking out for people. So, you have one branch of government left, which is the courts. We [knew] we were going to have to use that in order to a) get our freedoms back and b) go after these people for what they did, which is committing fraud and hurting and killing people."

By early summer 2020, a slew of lawsuits had been filed across the U.S. Unfortunately, it was highly uncoordinated. People weren't thinking things through. There was no cohesive strategy, and that was their downfall, Popper says. She estimates some 6,000 lawsuits have failed in court, causing many to give up on the judicial system as well. Not Popper, though.

"We've been winning in court and I'll tell you how in a minute. But it is better to stop, think and [then] do something. Less activity, more deliberately performed, is a better idea.

Interestingly enough, I heard from this lawyer in Florida who had made the same observation as me. This hurry up and file strategy isn't working, so why don't we look at these lawsuits and figure out what they're doing wrong? And this is very, very important for anybody listening to this who just wants to hurry up and file.

What people were doing was filing the lawsuit against the government saying, 'You are violating our constitutional rights.' And you know what the government would say? 'Oh, we know we are, but we don't have any choice because it's an emergency.' And then the judge would rule in the government's favor.

We filed the very first lawsuit challenging the emergency declaration itself in Ohio, accusing our governor of fraud. We said, 'There is no emergency. You declared this fraudulently, and therefore all the actions that you've taken are not warranted.' And the thing that I think people don't realize, not living in Ohio, is that we were the model state.

People think it's California [or] New York, but we were the first to shut down, first to close the schools, first to cancel events, first to close bars and restaurants. Why is that? Because the criminals behind this needed a very popular conservative governor who could do well on Fox and CNBC and MSNBC. Every Sunday, our little criminal was the toast of the Washington shows. He was so responsible, taking care of his people.

By the time we filed our lawsuit on August 31 [2020], we knew a second shutdown was coming. By this point in time, we had some intelligence coming from government employees and that sort of thing. We never got locked down a second time.

We won when we filed, because we avoided the second lockdown. I think that the people behind this told the emperor, DeWine, 'Let this alone, don't do something that would make this judge just snap his fingers and order discovery.' So, we didn't get a shutdown.

The other thing that happened is there was virtually no enforcement of the restrictions that were left in terms of gathering limits and that sort of thing ... Because of that, we thought, OK, this is a good strategy. So, we started doing more of it and we filed several lawsuits in several states.

For those people who don't have confidence in the court, first of all, look at some of the lawsuits that have been filed. They're bad ones. If I was the judge, I would throw them out too, because the judge can't make law. The judge has to go with what the law says.

The second thing is that there are bad judges and bad courts, but our strategy has been to file with a coordinated legal team, because the most important thing they want to avoid, and we've seen this in every lawsuit, is discovery, because discovery is where we get to depose Mr. Fauci; discovery is where the CDC has to give us the documents. I don't need them 36 times. I need them one time and then the whole legal team gets them.

One judge in the United States of America someplace is going to give us discovery. I can't talk about where, but we think that's in the process of happening right now in one of the court cases, and then everybody will [have that information]."

Progress Report

Cases Make Americans Free Again have won include one in which they represented the New York City police. They won an injunction until trial on the COVID jab mandate for the police force. In Florida, their attorney won a lawsuit against the City of Gainesville, which was implementing a “vaccinate or terminate” policy.

They've also seen general changes in behavior as a result of these and other lawsuits. “We've put the criminals on notice that now judges are watching, so everything you do is subject to being hauled back into court and saying, ‘Look at what these people are doing.’” Popper says.

Across the U.S., they're challenging the emergency orders, demanding the state prove there's an actual emergency afoot. So far, none has been able to provide any evidence that COVID-19 is a public health emergency. Instead of proving an emergency exists, state defense lawyers have spent all their energy on motions to have the cases thrown out.

In Ohio, Popper feels they have been successful by applying pressure on the governor through the courts. DeWine converted the Ohio State Fair to a virtual event, and it appeared that he was planning to restrict or cancel big summer events. But in what many people considered a surprise, he lifted the emergency declaration and made Ohio a free state. We'll never know, but it might have been because our case was still pending in court. We then withdrew it because we got our way.

Popper is also planning to make some still yet unrevealed announcements. "We're getting ready for some really wonderful first of the year surprises for the criminals in charge," she says, "so stay tuned."

Rampant Lawlessness

Of course, they're now trying to convince everyone that Omicron is a lethal threat, hence the emergency powers must remain in place, but even in the absence of a clear threat — as many now see through the fearmongering — they're likely to keep pushing for more restrictions, vaccine passports, mask mandates and everything else. As noted by Popper:

"They don't seem to require any justification for anything, they just do what they want. We've degenerated to living in a completely lawless society where people get up every morning and decide what they're going to do, much the way that communist leaders and totalitarian dictators do.

I mean, our government resembles more the government of China or North Korea than it does what we used to have. So, I don't think that they really need to justify the emergency use authorization. If they decide they're going to do it, they'll just do it, and they've stopped giving reasons.

To that point, I thought it was very interesting when Rochelle Walensky, the head of the CDC, said, 'We're going to cut the quarantine back to five days because that's about all we can get people to do.' So, in other words, our new policy is as much tyranny as the public will swallow.

She also made a stunning admission that their research showed that the compliance with quarantine was less than 30%. That goes to what I've been saying all along, which is that the resistance is much bigger than most people realize.

This is certainly what I'm experiencing building our organization. They do a great job of making it look like everybody's on board, but everybody's not on board. And I still contend that the vaccination rate is very, very low. I think they can't even get to 60%. It was under 50% last summer. I was able to prove it with their data ...

The compliance rate has been exaggerated and it was all a mirage to try and get people to say, 'Well, if everybody else is doing it, I'll do it too. It must be OK,' because at that point in time, last summer, people didn't know a lot of people who'd been injured or died. I think everybody knows somebody who's been injured or died from this now."

The number of parents refusing to jab their children is also a clear majority. According to Popper, parents have taken their children out of schools that mandate the COVID jabs, and some schools have had to reverse course as a result. Case in point: The Los Angeles school system dropped the

COVID jab requirement when they realized they had 30,000 unvaccinated students and if they all left, the whole school system would cease to exist.

We have a strategy that means we win at stuff. We don't take on things that don't result in winning ... You save a business, you win. You get a kid out of school, you win. You raise money and file a lawsuit, you win. Winning is what we need for people to feel good. ~ Pam Popper

"Even The New York Times covered a school in Brooklyn that had eight teachers with nobody to teach," Popper says. "That's the level of resistance." Meanwhile, media are trying their best to make it seem as though compliance is high across the board. She recounts one example, where a local paper claimed compliance with the mask mandate was nearly 100%, when wherever you went, the vast majority were maskless.

"So that is the level of propaganda. All you have to do is walk into a store and know that there is no compliance. And then the newspaper, obviously, that was a preprint sent to them a long time ago, [telling them that] at such and such a time, you're supposed to publish this. It's just laughable."

Building Community and Parallel Societies

Popper has also made great strides in community building, which I believe is a crucial strategy for safeguarding our freedoms in the long term. This was a natural outgrowth of the legal work. They realized they needed a lot of people to contribute funds, so they needed to connect with people who were willing to pitch in to save our freedoms.

"We had the first meeting in my office last summer and there were five people there — me and two people who I work with, and two guests. And so, we agreed to do it next week, and those two people brought people. And something happened that I did not plan. I'm going to be very honest about this. I'd love to tell you that I preconceived all of this and then acted on it.

But people would come into the meeting and they would have that shell-shocked look — like my church is closed, my neighbor's not speaking to me, I'm realizing what's going on with my kids, it's ridiculous. The organizations I used to be involved with, they don't exist anymore.

And so now they're starting to make friends, and people who have their kids at home are starting to connect with each other, and all this kind of stuff. And I had this epiphany one night. The No. 1 thing these people don't want us to do is congregate, which means the most important thing for us to do is congregate.

So, that was the beginning of building not only the body of people it would take to fund what we need to do, but what I call the Make Americans Free Again parallel society. A year and a half later, we now start a new group every three or four hours in the United States. I'm not kidding. They're all over all 50 states. They're everywhere.

Here's the way this works. It is a parallel society, so, the first thing is, everything you need, you can get your group. People found out that there were churches that didn't close,

because none of this gets advertised. You try to stay under the radar screen. So, churches that were not closed, you could go there and you didn't have to wear a mask.

People found doctors, dentists that didn't make you wear a mask ... So, we lived a parallel life. During the worst of everything in Ohio, our people lived a pretty normal life. We had a fundraiser with 400 people when the gathering limits were 10, because we knew where to do it. One of the members of our group owned a place where we could do it.

People have also found new jobs ... It is a very much cloistered society where we do business with one another. We homeschooled our kids together, we pool our resources to fund these lawsuits, our social life is together.

We did this program called Small Business Rescue where we would support businesses in our community. The government doesn't have any plan for these people, so we buy local, we support them. So, it is a parallel society."

Make Americans Free Again societies are also looking for and finding doctors who are operating cash practices (so they're not reporting to or taking orders from anybody) and who will provide early treatment for COVID.

"So, everything you need, you get from your group ... and I can tell you right now, I can say this with a great deal of confidence, if I needed something, a place to live, if I didn't have any food, if I needed money, if I needed medical care, if I needed a job, you know where I get that?"

From my Thursday Group and the Thursday Group network. [Editor's note: It's called Thursday Group because the group meets on Thursdays.] This is what is missing. If this had all been in place [before the pandemic], they could never have done this to us. They took advantage of the fact that society's quite fractured, that you don't have these local connections.

People beat me up sometimes a little bit. 'Why won't you let people have Zoom meetings?' Here's why. If we need to save a business in Worthington, Ohio, somebody in Portland, Oregon can't help us do that. You can't eat at this restaurant every week and support them. It has to be local, local, and it has to be in person."

2022 Prognosis

In the interview, Popper describes the many homeschooling benefits and successes members are reporting, which is profoundly encouraging. Overall, the community building, the parallel structures being created across the U.S. give her an optimistic outlook on the future. They're proof positive that the whole takeover agenda is backfiring on the technocratic deep state.

"I'm optimistic with a qualifier," she says. "I always want people to understand that I understand the gravity of the situation. If you have a spouse in the hospital right now who's being slaughtered with ventilators and remdesivir, my rosy prognosis might strike you like nails on a chalkboard.

I want people to know the reason I get up every morning — the reason I invest so much of my own money and time, and I've risked my own life to do this — is to make that right.

Having said that, with that disclaimer, my outlook for this year is really positive and optimistic. The reason I say that is [because] we have a quantifiable enemy. We know what they're up to. I am watching them scramble and fail. There is only one reason why they would be issuing all these edicts and Biden would say something like, 'I'm losing patience' ... is because they're not getting their way.

I think the best example of that is the CDC walking back the recommendations on the quarantine, because we just can't get people to do it. It's a stunning admission really to the public. So, I think this is going to be a year when this goes away.

Even the Israeli government is saying we're going to make everybody get a fourth shot, but maybe we're just going to have to let everybody go out and mingle and get some herd immunity. There is an awakening of the government that they need to change course ...

I like an enemy that's on the defensive. It's gone from the offensive to the defensive. That means, and I'll give you another caveat, that there are probably more horrifying things in store as they flail about and try to hang onto their power.

A couple things I'll recommend. Scott Atlas was a speaker at our conference this last year and he's the former adviser to President Trump. He wrote a book called 'A Plague Upon Our House.' It's a horrifying book, mainly because he reveals the stupidity and ineptitude of people like Fauci and Birx.

Atlas told us that Fauci can't even pronounce medical terms properly and Birx doesn't understand statistics. Most eighth graders have a better grasp of math than she does. What people like that do is they flail about when they are failing because they don't have the skill set to do anything else ... So we're going to see some of that kind of behavior, but at the end of the day, this time next year, I think we will be in an entirely different situation.

A lot of our freedoms will be restored and a lot of the nonsense will go away. Then it just is a matter of spending the rest of our lives, just like we've done with the Nazis, tracking these people down and making them pay for what they did. And believe it or not, last fall, they were trying a 100-year-old Nazi in Berlin for what he did. So, it'll be the same thing. We'll be looking for them in South America, in China and every place else to bring them to justice."

How to Start Your Own 'Thursday Group'

For liability and other reasons, Make Americans Free Again cannot connect you with already existing groups. You have to start your own, which is what they teach you. Popper explains:

"It's easy. We provide everything you need. My email address is pampopper@msn.com. You can email me. I hold conference calls every week during which I share our entire strategy and tell people how to get started working with us ... Get engaged with us, donate money if you can.

Do what you need to do to keep yourself in a positive frame of mind, and starting a group and gathering a group of like-minded people is important ... We can go from having felt quite powerless to being the most powerful people in the country, if we're smart about it.

You start with one other person. People forget, I'm leading a group with hundreds of thousands of people, but it started with two guests. So, you just start with somebody who sees things the way you do. We give you a meeting format. We have training programs for our meeting leaders.

We have meeting leader conference calls every other week. We have a meeting leader coordinator in the office ... Every Thursday, we send out the update, what the agenda is going to be, here's the video you're going to show, so nobody has to spend all day researching what am I going to talk about. We follow the same format every week, so we make it as easy as possible. And that's how you start.

I heard a lot from people when this all began, 'I don't know anybody and it's too hard, this is outside of my comfort zone.' The longer this has gone on, the more people have said, 'What's going on is so far outside of my comfort zone that starting this group seems like it's easy by comparison.' So, I promise you, if you do this, we'll support you in every way possible, and you can't mess it up if you just follow our format.

We have a strategy that means we win at stuff. We don't take on things that don't result in winning. For example, I don't have any particular objection to petitions and declarations, but I haven't seen them solve this.

The Great Barrington Declaration got half a million signatures and tens of thousands were doctors and well-respected health professionals. It did nothing. Great statement, but it doesn't change anything.

The biggest protests in the world are in Germany and Australia. Take a look over there, that doesn't change anything. Protests are great for people to get together, but when you promise people that it's going to make a difference and it doesn't, it demoralizes them.

We have people who are demoralized. They need to feel like they're winning, and when people come to our groups, what they see is winning. You save a business, you win. You get a kid out of school, you win. You raise money and file a lawsuit, you win. Winning is what we need for people to feel good. Getting them involved in more stuff that results in failure, not so good. So, we're really focused and disciplined."

More Information

I really encourage you to consider creating your own Thursday Group. To do that, send an email to Popper at pampopper@msn.com and ask to be added to her weekly conference call.

For more information, you can also visit www.Makeamericansfreeagain.com. Even if you don't start your own group, consider making a [tax-deductible donation to The Wellness Forum Foundation](#), a 501c3 organization, which pays for Make Americans Free Again's legal expenses. (Scroll down to the bottom of the page for the Donation link.)



As most of you know, I've been forced to remove 25 years of free health information from my website under threats of the technocratic elite.

By popular demand, I am pleased to share with you an exciting update — my entire Censored Library has finally returned! Through Substack, an information sharing platform, I am once again able to share with you all the valuable research I have gathered through the years.

Quelle: <https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2022/01/09/how-to-win-the-war-against-tyranny.aspx>
20220109 DT (<https://stopreset.ch>)